



## Tank- und Rastanlage der Zukunft weithin sichtbar beleuchtet

Nahe München eröffnete eine Tank- und Rastanlage der Zukunft. Sie bietet eine Vielzahl neuer Betankungsarten. Das weithin sichtbare, inverse Satteldach wird von ERCO beleuchtet.

### Projektdaten

Bauherr:	Autobahndirektion Südbayern, Tank & Rast GmbH, München / Deutschland
Entwurf:	Allmann Sattler Wappner, München / Deutschland
Innenarchitektur:	W2 Manufaktur, Leogang / Österreich
Lichtplanung:	Weiser.Lighting, Troisdorf / Deutschland
Fotografie:	Moritz Hillebrand, Zürich / Schweiz

Die Tank- und Rastanlage Fürholzen liegt an der A9 von Nürnberg nach München. Für das Betanken von Fahrzeugen bietet sie eine Vielzahl unterschiedlicher Kraftstoffe von Strom über Gas bis zu Wasserstoff. Zudem befinden sich auf der Anlage ein Shop, ein Restaurant und Sanitäreinrichtungen. Der angrenzende Parkplatz umfasst mehr als 250 Stellflächen für PKWs, Lastwagen und Busse. Die Tank- und Rastanlage untersteht der Autobahndirektion Südbayern, wobei sie von der Tank & Rast GmbH betrieben wird. Die Gesamtinvestition belief sich auf rund 35 Millionen Euro. Nach nur wenigen Monaten Bauzeit öffnete die neue Anlaufstation für Reisende am 1. September 2017.

### Innovative Tank- und Raststätte mit Vorbildcharakter

Der innovative Charakter des Betankungskonzepts sollte sich in einer zeitgemäßen Gestaltung der gesamten Anlage widerspiegeln. Für die Architektur zeichnet das Münchner Büro Allmann Sattler Wappner verantwortlich. Formgebendes Element ist ein langes, geschwungenes Satteldach, das invers nach oben gefaltet ist. Es zieht sich vom Tankbe-

reich über den Shop bis zu Restaurant und Terrasse. Die Innenarchitektur des österreichischen Büros W2 Manufaktur nimmt die dynamische Form des Gebäudes auf und setzt sie mit gefalteter Holzschalung als raumbildendes Element um. Traditionell bayrische Elemente werden hochwertig neu interpretiert. Als Inspiration dienten beispielsweise lederne Lounge Sessel, Tische aus Baumscheiben und metallene Pflanzentrennwände. Trotz Beschränkung auf das Wesentliche entsteht eine einladende und gemütliche Atmosphäre. Sitznischen beispielsweise bieten Reisenden einen schützenden Ort für ein paar Minuten der Ruhe und gewähren gleichzeitig den Blick in den weitläufigen und großzügig angelegten Raum.

### Inverses Satteldach als dekorative Landmarke von ERCO inszeniert

Die Lichtplanung übernahm das Troisdorfer Büro Weiser.Lighting. Ein besonderes Augenmerk lag auf der gleichmäßigen Beleuchtung der Unterseite des inversen Satteldachs. Auf diese Weise wird das charakteristische Merkmal der Tankstelle hervorgehoben, aus der Perspektive der Autobahn visuell betont und erscheint als Blickfang in der weitläufigen

Landschaft. Für den Außen-, Innen- und Eingangsbereich lieferte ERCO die jeweils passenden Lichtwerkzeuge. Im Tankareal wird das Dach durch an die Stützen montierte Lightscan Fassadenleuchten mit breit strahlender Lichtverteilung, 48 Watt Anschlussleistung und 5040 Lumen LED-Lampenlichtstrom beleuchtet. Im Eingangsbereich befinden sich Quintessence Deckeneinbauleuchten IP65 mit der Lichtverteilung flood, 18 Watt Anschlussleistung und 1890 Lumen LED-Lampenlichtstrom sowie im Innenraum Pantrac Deckenfluter mit breit strahlender Lichtverteilung, 24 Watt Anschlussleistung und 2520 Lumen LED-Lampenlichtstrom.

## Kontrastreiche Beleuchtung der Innenräume mit Strahlern

Der Shop ist aufmerksamkeitsstark durch Hell-Dunkel-Gegensätze beleuchtet. Auf diese Weise können sich die Besucher zuverlässig ori-

entieren und die passenden Produkte schnell finden. Verwendet werden Parscan Strahler von ERCO mit der Lichtverteilung spot. Auch die Essenszone ist akzentuierend beleuchtet. Eine große Dunstabzugshaube, die den frei einsehbaren Kochbereich markiert, fällt besonders auf. Um diese Wirkung zu erzielen, wählten die Planer wiederum Parscan Strahler, hier allerdings mit der Lichtverteilung flood.

## Weinranken mit Licht-Schatten-Spiel durch Streiflicht

Entlang zweier Abschnitte der Hausfassade, die mit Holz verkleidet sind, wurden Weinranken gepflanzt. Die Wände sind mit Streiflicht beleuchtet. Sobald die Pflanzen sich über die gesamte Fläche ausgebreitet haben, wird durch die Blätter ein expressives Licht-Schatten-Spiel entstehen. Für diesen Effekt sorgen Site Bodeneinbauleuchten von ERCO.

## Im Projekt verwendete Leuchten



Lightscan



Pantrac



Parscan



Quintessence IP65



Site

## Über ERCO

Die ERCO Lichtfabrik mit Sitz in Lüdenscheid ist ein führender Spezialist für Architekturbeleuchtung mit LED-Technologie. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern. Seit 2015 basiert das Produktprogramm vollständig auf LED-Technologie. Entsprechend entwickelt, gestaltet und produziert ERCO in Lüdenscheid digitale Leuchten mit den Schwerpunkten lichttechnische Optiken, Elektronik und Design.

Die Lichtwerkzeuge entstehen in engem Kontakt mit Architekten, Lichtplanern und Elektroplanern und kommen primär in den folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz: Work und Shop, Culture und Community, Hospitality, Living, Public und Contemplation. ERCO versteht digitales Licht als die vierte Dimension der Architektur – und unterstützt Planer dabei, ihre Projekte mit hochpräzisen, effizienten Lichtlösungen in die Realität zu überführen.

Belegexemplare und Links erbeten.

Für weiterführende Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

mai public relations GmbH

Arno Heitland

Leuschnerdamm 13

10999 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 66 40 40 553

erco@maipr.com

www.maipr.com



